****

**Formular zur Dokumentation der Einwilligung in die
Verarbeitung von Foto-, Video- und Audio-Aufnahmen**

Ich, ……………………………………………………………….., geboren am ………………… bin damit einverstanden, dass

|  |  |
| --- | --- |
| [ ]  die Habit – Haus der Barmherzigkeit Integrationsteam GmbH[ ]  die Haus der Barmherzigkeit NÖ. Pflegeheime GmbHClementinum / Stephansheim / Urbanusheim[ ] die Haus der Barmherzigkeit Pflegezentrum Tokiostraße GmbH[ ] die Haus der Barmherzigkeit Dienstleistungen GmbH | [ ]  das Institut Haus der BarmherzigkeitPflegekrankenhaus Seeböckgasse[ ]  die Pflegeheim St. Josef BetriebsgmbH[ ] die SANA Catering GmbH[ ]  die Stadtheim Betriebs-GmbH[ ] der Verein Akademie für Altersforschung am Haus der Barmherzigkeit |
| (bitte nur eine Auswahl treffen)als Teil der |
| **Unternehmensgruppe „Haus der Barmherzigkeit“ (HB)**Seeböckgasse 30a, 1160 WIENTelefon: +43 / 1 / 401 990 E-Mail: info@hb.at |  |

in der Rolle als Verantwortlicher

**zum Zweck der Bewerbung von Dienstleistungen des HB**

[ ]  Fotos, Video- und Audioaufnahmen von mir

[ ]  einen auf die Aufnahme bezogenen Zusatztext

(Mehrfachauswahl zulässig)

unentgeltlich und bis auf Widerruf an die Kommunikationsabteilung im Institut Haus der Barmherzigkeit übermittelt und durch diese verarbeiten lässt, d.h. insbesondere digital archivieren, damit die von mir freigegebenen Daten

[ ]  **HB-intern** (z.B. in einer Mitarbeiter\*innenzeitung, im Intranet, in HB-internen Kommunikationstools wie Beekeeper, in einer Bewohner\*innen- bzw. Kund\*innenzeitung, …) gezeigt,

[ ]  auf der **Website des HB** veröffentlicht,

[ ]  im Rahmen der **Social-Media-Auftritte des HB** veröffentlicht,

[ ]  für **öffentliche Werbeaktivitäten** unter der Verantwortung des HB (z.B. im Rahmen von Plakaten, Zeitungs- oder Internetinseraten, die von HB beauftragt werden oder Berichterstattung [Print, Online, TV, …], die dem HB zur Genehmigung vorgelegt wird …) an Medienunternehmen übermittelt

(Mehrfachauswahl zulässig)

werden dürfen; außerdem übertrage ich die dafür erforderlichen nichtexklusiven Nutzungsrechte an das Institut Haus der Barmherzigkeit.

**HINWEIS:** Ich habe das Recht, meine Einwilligung jederzeit beim Verantwortlichen zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Datum: ……………………………………………………...

(Unterschrift der aufgenommenen Person / ihrer Vertreter\*in / der Mitarbeiter\*in)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Nachname** | **Vorname** | **gegebenenfalls****Unterschrift** |
| **der aufgenommenen Personen** |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

|  |
| --- |
| **BENÜTZUNGSHINWEIS:** Dieses Formular soll die Einholung und Dokumentation von Einwilligungen erleichtern und HBweit einheitlich gestalten. Die bisherigen Formulare sollen dadurch ersetzt werden.Aufgrund der einzuholenden Einwilligungen sollen Foto-, Video- und Audioaufnahmen von – auch ehrenamtlichen – Mitarbeiter\*innen, Bewohner\*innen, Praktikant\*innen und sonstigen Personen, zur Bewerbung des HB verwendet werden dürfen.Das Formular kann sowohl im Einzelfall, d.h. wenn beispielsweise ein\*e Mitarbeiter\*in oder ein\*e Bewohner\*in um Einwilligung gefragt werden soll, als auch für Gruppenbilder, z.B. im Rahmen von Fortbildungen, Ausflügen oder Feiern, verwendet werden. Im Einzelfall genügt das Ausfüllen und Unterfertigen der ersten Seite. Im Gruppenfall sollten die erste und – je nach Bedarf – die zweite Seite mehrmals ausgedruckt werden. Die erste Seite wird dabei von der die Einwilligungen einholenden Person vorangekreuzt und den betroffenen Personen vorgelegt. Auf der zweiten Seite haben die betroffenen Personen die Möglichkeit entweder nur ihren Namen zu vermerken oder auch zu unterschreiben. Die Einholung der Unterschrift ist nicht zwingend erforderlich, insbesondere, wenn aus der Aufnahme klar hervorgeht, dass die betroffene Person in die Aufnahme eingewilligt hat, indem sie das zu Beginn des Videos ausdrücklich erklärt oder sich entsprechend vor die Fotokamera stellt. Aus Beweissicherungsgründen und zur Risikominimierung empfiehlt es sich allerdings – und insbesondere in Zweifelsfällen – die Unterschrift zu verlangen. |